



Geschickte Formulierung verschleiert Vertragsbruch



An der Grenze zu Russland wird weiterhin militärisch aufgerüstet. Da jedoch die NATO-Russland-Grundakte von 1997 eine dauerhafte Stationierung von NATO-Truppen in osteuropäischen Staaten untersagt, wird mit der sprachlichen Auslegung getrickt: „Wir werden unsere Fähigkeit demonstrieren und trainieren, schnell Ausrüstung und Personal nach Europa zu verlegen, indem wir dort Personal mit ihrer eigenen Ausrüstung rotieren lassen, das offiziell in den USA stationiert ist“, erklärte Pentagon-Sprecherin Laura Seal.

An der Grenze zu Russland wird weiterhin militärisch aufgerüstet. Da jedoch die NATO-Russland-Grundakte von 1997 eine dauerhafte Stationierung von NATO-Truppen in osteuropäischen Staaten untersagt, wird mit der sprachlichen Auslegung getrickt: „Wir werden unsere Fähigkeit demonstrieren und trainieren, schnell Ausrüstung und Personal nach Europa zu verlegen, indem wir dort Personal mit ihrer eigenen Ausrüstung rotieren lassen, das offiziell in den USA stationiert ist“, erklärte Pentagon-Sprecherin Laura Seal. Dabei verschleiert der Begriff „Rotation“ einen Vertragsbruch des westlichen Verteidigungsbündnisses. Ihren offiziellen Standort haben nämlich die Soldaten andernorts im Westen und „rotieren“ lediglich für eine bestimmte Zeit an die russische Grenze. Welches Ziel die NATO mit dem Rotationsprinzip verfolgt, machte zuletzt General Breedlove deutlich. Er war bis Mai 2016 Oberbefehlshaber der NATO-Verbände in Europa. Mit Blick auf das strategische Hauptquartier in Stuttgart sagte er unmissverständlich: „This headquarters needs to be a warfighting headquarter.“ Was auf Deutsch nichts anderes heißt als: „Dieses Hauptquartier muss ein Kriegs-Hauptquartier sein“.

"Rotiert" sich die NATO mit solch verschleiernenden Worten in einen Krieg mit Russland? Sehr verehrte Zuschauerinnen und Zuschauer: Dort, wo mit Worten gekämpft und getrickt und provoziert wird, dauert es bis zu ersten Übergriffen meist auch nicht lang - und eigentlich merkt es doch jeder: hier läuft ein ganz übles „Versteck-Spiel“, dessen grausame Resultate immer offensichtlicher werden. Es darf nicht länger zugelassen werden, dass es den Urhebern von Verschleierung und Lügen immer dreister gelingt, ihre Macht auszudehnen und dabei noch gerechtfertigt ihr Gesicht zu wahren: für Gewalt und Täuschung gibt es keine Entschuldigung!

Sie wird nur beendet werden können, wenn wir diese fortwährende Täuschung immer wieder vor aller Öffentlichkeit aufdecken. Helfen Sie aktiv mit, Ross und Reiter beim Namen zu nennen, indem Sie unsere Sendungen weiter verbreiten!

von pg.

Quellen:

<http://www.military.com/daily-news/2016/04/29/breedlove-eucom-must-get-back-to-war-planning.html>

<https://deutsch.rt.com/international/38151-us-general-dunford-zur-aufrustung/>

<https://deutsch.rt.com/international/38098-nato-in-warschau-2016-sprachregelungen/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Russland - www.kla.tv/Russland

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.